

Die Zeichen des Tierkreises

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **252 (1979)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Zeichen des Tierkreises







Nördliche

WIDDER	
STIER	
ZWILLINGE	
KREBS	
LÖWE	
JUNGFRAU	



Die Zeichen des Tierkreises

Südliche

WAAGE	
SKORPION	
SCHÜTZE	
STEINBOCK	
WASSERMANN	
FISCHE	

Bedeutung der Kalenderzeichen

☉ Sonne, ☿ Merkur, ♀ Venus, ♁ Erde, ☾ Mond, ♂ Mars, ♃ Jupiter, ♄ Saturn, ♅ Uranus, ♆ Neptun, * Gesichtschein, □ Geviertschein, △ Gedrittschein, ♂ Gegenschein oder Opposition, ♀ Zusammenkunft oder Konjunktion, ♂♂ Drachenkopf oder aufsteigender Knoten, ♀♀ Drachenschwanz oder absteigender Knoten. ☊ Nördliche Mondwende (nidsigend), ☋ südliche Mondwende (obsigend). ♋ Äquatordurchgang des Mondes von Norden nach Süden, ♌ Äquatordurchgang des Mondes von Süden nach Norden.

Die schwarz gedruckten Zeichen in der Rubrik «Himmelserscheinungen» beziehen sich auf die betreffende Stellung des Mondes zu den Planeten.

Chronologische Kennzeichen und Zirkel (Zahlen in Klammern beziehen sich auf den alten Kalender)

Goldene Zahl 4 (4), Sonnenzirkel 28 (28), Epakte II (XIV), Sonntagsbuchstabe G (A), Römerzinszahl 2 (2), Buchstabe des Martyrologiums b (-), Jahresregent: Saturn (♄).

Kalender der Juden für das 5739./5740. Jahr der Welt; Feste 1979

Teweth 10. Fasten, Belagerung Jerusalems 9. Januar	Tischri 1. Rosch Haschanah (Neujahrsfest)* 22. September
Adar 13. Fasten Esther 12. März	Tischri 2. Zweiter Tag* 23. September
Adar 14. Purim 13. März	Tischri 3. Fasten Gedaljah 24. September
Nissan 15. Pessach (Passah)* 12. April	Tischri 10. Jom Kippur (Versöhnungsfest)* 1. Oktober
Nissan 16. Zweiter Tag* 13. April	Tischri 15. Sukkoth (Laubhüttenfest)* 6. Oktober
Nissan 21. Siebenter Tag* 18. April	Tischri 16. Zweiter Tag* 7. Oktober
Nissan 22. Achter Tag* 19. April	Tischri 21. Hoschanah Rabah (Palmenfest) 12. Oktober
Ijar 5. Unabhängigkeits- erklärung Israels 2. Mai	Tischri 22. Schemini Azereth (Schlussfest)* 13. Oktober
Ijar 18. Lag B'eomer (Schülerfest) 15. Mai	Tischri 23. Simchath Thora (Gesetzesfreude)* 14. Oktober
Siwan 6. Schawuoth (Wochenfest)* 1. Juni	Kislev 25. Chanukkah (Tempelweihe) 15. Dezember
Siwan 7. Zweiter Tag* 2. Juni	Teweth 10. Fasten, Belagerung Jerusalems 30. Dezember
Thamus 17. Fasten, Tempelzerstörung 12. Juli	
Aw 9. Fasten, Tempelzerstörung 2. August	
Elul 24. Eidgenössischer Bettag 16. September	Die mit * bezeichneten Festtage werden streng gefeiert.